

## Dieselmotoren: Skoda informiert Kunden

**Im Zusammenhang mit der Manipulation von Abgaswerten bei Dieselmotoren des Volkswagen-Konzerns sind bei Skoda 1,2 Millionen Autos betroffen. Besitzer eines Fahrzeugs der Marke können im Internet unter [www.skoda-auto.de](http://www.skoda-auto.de) prüfen, ob ihr Fahrzeug betroffen ist. Informationen gibt es auch über die gebührenfreie Skoda-Infoline (Tel. 0800/4424246) und die Händler.**

Betroffen sind auch bei bei Skoda ausschließlich Fahrzeuge mit Dieselmotoren des Typs EA 189. Sie sind trotz der Manipulationssoftware sicher und können uneingeschränkt genutzt werden, teilte das Unternehmen mit. Es handelt sich um Drei- und Vier-Zylinder-Motoren mit den Hubräumen 1,2 Liter und 1,6 Liter sowie 2,0 Liter, die in Neuwagen in Europa nicht mehr eingesetzt werden. EA-189-Aggregate wurden in folgende Modelle eingebaut: Fabia II (Baujahre 2009 bis 2014), Roomster (2009-2015), Rapid (2011-2015), Yeti (2009-2015), Octavia II (2009-2013) und Superb II (2009-2015). Alle aktuell in der Europäischen Union angebotenen Skoda-Neuwagen mit Dieselantrieb nach Euro-6-Norm erfüllen die gesetzlichen Anforderungen und Umweltnormen und sind nicht betroffen.

Im Internet geben Besitzer eines Skoda unter <http://www.skoda-auto.de> die Fahrzeug-Identifizierungsnummer (FIN) ein. Sollte das Auto betroffen sein, werden Kunden gebeten, ihren Händler oder die Infoline zu kontaktieren. (ampnet/jri)

## Bilder zum Artikel

---



Fahrzeug-Identifizierungsnummer.

---